

pertise vor allem für die Erstellung der (kumulierten) Register des Unternehmens zur Verfügung gestellt.

*Regesten Karls IV. [1346–1378]*

Die von Dr. Eberhard Holtz (Berlin) neubearbeiteten Regesten der Diplome Karls IV. stehen unter dem recht sperrigen Titel „Böhmer, J. F., Regesta Imperii VII Karl IV. (1346–1378). Auszug aus der Regesta Imperii Plus-Datenbank der Diplome Kaiser Karls IV.: auf der Grundlage der von Alfons Huber aus dem Nachlass Johann Friedrich Böhmers 1877/89 herausgegebenen und ergänzten „Regesten des Kaiserreichs unter Kaiser Karl IV.“ und der Urkundensammlung der Arbeitsstellen „Regesta Imperii – Regesten Kaiser Friedrichs III. (1440–1493)“ und „Monumenta Germaniae Historica – Constitutiones“ an der BBAW, bearb. v. E. Holtz, Berlin 2013–15“ als pdf-Ressource bei RI-Online zur Verfügung. Zwischenzeitlich wurden die Daten auch unter RI Plus in die allgemeine Regestendatenbank überführt. Auch nach dem Tod des Bearbeiters fanden und finden in bescheidenem Umfang Ergänzungen und Nachträge (hauptsächlich durch die Mitarbeiter der Berliner Arbeitsstelle) statt.

*Regesten Wenzels [1376/78–1400/1419]*

Der Projektleiter Prof. Dr. Ivan Hlaváček (Prag) hat sich vor allem auf die Überprüfung der Vollständigkeit des böhmischen Materials anhand der regionalen Regestenwerke konzentriert und parallel dazu an einer Studie über die Gruppe der das Mannlehensystem der Burg Wyschehrad betreffenden königlichen Mandate an die Hoftafelnkanzlei gearbeitet. Eine weitere Studie über die Beurkundung der mährischen Landfriedensurkunde Wenzels von 1412 steht vor dem Erscheinen (für Festschrift L. Sulitková). Der Projektmitarbeiter Dr. Karel Hruza (Wien) hat die Bearbeitung der ersten Lieferung (1370–1379) der Regesten aus Beständen Baden-Württembergs bis auf jene Arbeiten abgeschlossen, deren Durchführung von der Publikationsform (Druck oder online) abhängen. In der Wiener Arbeitsgruppensitzung vom 12. Oktober 2016 wurde beschlossen, dass die Regesten als ePublikation auf RI Online publiziert werden sollen.

*Regesten Sigismunds [1410/11–1437]*

Die Arbeit an den Sigismund-Regesten unter der Leitung von Dr. Karel Hruza (Wien) und Dr. Peter Elbel (Leiter der Brünner Arbeitsstelle), die vornehmlich an der Brünner Arbeitsstelle bearbeitet werden, konnten zügig fortgesetzt werden. Der 2. Band der Regesten Sigismunds zu West-, Nord- und Ostböhmen ist zur Jahreswende 2015/16 erschienen. Nach der positiven Begutachtung durch die Österreichische Akademie der Wissenschaften und den Fonds zur Förderung der wissenschaftlichen Forschung (FWF) ist bereits die Drucklegung des 3. Bandes zu Südböhmen erfolgt, der ebenfalls noch 2016 erscheinen soll. Daneben wurden die Arbeiten an den Prager Regestenbänden sowie die Forschungen über Sigismund und seine Partei in Böhmen fortgeführt. Das wichtigste Ergebnis des Brünner Sigismund-Projektes und